

Hansjörg Dürst ist neuer Präsident der Glarner Gemeinnützigen

Die Mitglieder der Glarner Gemeinnützigen tagten anlässlich ihrer 13. Mitgliederversammlung im Saal des Gesellschaftshauses in Ennenda. Im Zentrum der sieben Punkte umfassenden Traktandenliste stand nach der Demission des langjährigen Präsidenten Jack Trümpy die Wahl eines neuen Präsidenten und eines neuen Vorstandsmitgliedes, die Genehmigung des Jahresberichts 2022 und der Jahresrechnung 2022 sowie die Vorstellung der neuen Strukturen der Gemeinnützigen Gesellschaft.

Von: Hans Speck / So. 11. Jun. 2023 – 06:55 Ennenda / Glarner Gemeinnützige / Hauptversammlung / Hans Speck

Rund 50 Mitglieder der Glarner Gemeinnützigen verabschiedeten im Saal des Gesellschaftshauses eine sieben Punkte umfassende Traktandenliste. Erfreut zeigte sich GG-Präsident Trümpy über die Anwesenheit der beiden Regierungsräte Kaspar Becker (Departement «Bau und Umwelt») und Dr. Markus Heer (Departement «Bildung und Kultur»). Herzliche Willkommensgrüsse gingen an Gemeinderätin Andrea Trummer (Gemeinde Glarus), Gemeinderat Stephan Muggli (Gemeinde Glarus Süd), Balz Bänziger (Departements-Sekretär «Bildung und Kultur»), Andrea Glarner (Hauptabteilungs-Leiterin «Volksschule und Sport») und last but not least Lukas Beerli (Fachstelle für Behindertenfragen und soziale Einrichtungen).



13. Mitgliederversammlung der Glarner Gemeinnützigen im GH in Ennenda (Bilder: hasp)

Ein Ja zu allen Sachgeschäften

Speditiv und souverän, so wie man es in seiner mehr als 12-jährigen Amtsdauer von ihm gewöhnt ist, führte GG-Präsident Jack Trümpy ein letztes Mal die GG-Mitgliederversammlung, bei der die Wahl seines Nachfolgers und die eines neuen Vorstandsmitgliedes sowie die Präsentation der neuen Struktur der Glarner Gemeinnützigen im Vordergrund standen. Sein ausgezeichnet verfasster Jahresbericht 2022, die akribisch und übersichtlich geführte Jahresrechnung 2022 von Rechnungsführerin Rita Argenti sowie das ausführliche Protokoll der 12. Mitgliederversammlung 2022 wurden von den Mitgliedern diskussionslos genehmigt.

Hansjörg Dürst ehrenvoll zum GG-Präsident gewählt

Jack Trümpy, im Jahr 2011 zum Präsidenten der Glarner Gemeinnützigen gewählt, hatte seine Demission bereits ein Jahr zuvor angekündigt. Sein Mandat als Vorsitzender der Glarner Gemeinnützigen hatte Präsident Trümpy all die Jahre hindurch mit Herzblut und grossem Engagement ausgeführt. Warme und herzliche Worte des Lobes für sein uneigennütziges und grosses Engagement in der Zeit seines Präsidiums sprach Vizepräsidentin Gabi Meier. Mit grosser Freude präsentierte Präsident Trümpy im Anschluss seinen designierten Nachfolger Hansjörg Dürst, der bis anhin das Amt des Präsidenten der Verwaltungskommission innehatte. Mit einem verdienten Landammennmehr wählte die Mitgliederversammlung Hansjörg Dürst zum neuen Präsidenten der Glarner Gemeinnützigen. Mit der Wahl von Hansjörg Dürst musste der vakante Sitz im Vorstand

ergänzt werden. Urs Spälti schliesst mit der Wahl in den Vorstand die entstandene Lücke. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus dem Präsidenten Hansjürg Dürst (Ennenda), Dr. phil Sabine Dahler, Kaspar Marti (Engi), Gabriela Meier-Jud (Vizepräsidentin, Niederurnen), Barbara Merz-Feitknecht (Präsidentin HPZ-Kommission, Glarus), Carmen Mathis (Präsidentin Kommission Förderprojekte/Beiträge, Glarus) und Dr. med. André Rotzer (Präsident SadL-Kommission, Ennenda). Anstelle von Hans Dürst wählte die Mitgliederversammlung Urs Spälti neu in den Vorstand.

Ziele der neuen GG-Organisationsstruktur

«Fit für die Zukunft» war das Motto der Institutionen». So steht es im Jahresbericht 2022 geschrieben. Fit für die Zukunft muss sich aber auch die Glarner Gemeinnützigen machen. Das war und ist heute noch die Meinung des GG-Vorstandes. In Zusammenarbeit mit der Firma Socialdesign wurden die Arbeiten zur zukünftigen strategischen Ausrichtung und der Organisationsstruktur aufgenommen. Das in diesem Zusammenhang ausgearbeitete Leitbild konnte in erster Lesung Ende 2021 verabschiedet werden. Die Zeile der neuen GG-Struktur ist die Entflechtung von strategischen und operativen Aufgaben in Bezug auf den Vorstand, Geschäftsstelle und Institutionen, die Fokussierung der Institutionen auf ihre Kernkompetenzen sowie der Aufbau einer professionell geführten Geschäftsstelle. Um diese Ziele zu erreichen, stehen zwei Eckpunkte im Vordergrund: Die beiden Kommissionen der Institutionen SadL und HPZ werden zusammengelegt; die Leitung der Geschäftsstelle bildet zusammen mit den Institutsleitungen die Geschäftsleitung. Dabei wird es Änderungen in ihrem Tätigkeitsgebiet und allenfalls auch beim Arbeitsort geben!

Grussadressen, Glückwünsche und Dankesworte

Grussadressen, Glückwünsche für den neuen GG-Präsidenten Hansjörg Dürst und Dankesworte an den scheidenden Jack Trümper überbrachte namens der Kantonsregierung Regierungsrat und Bildungsminister Dr. Markus Heer. Gemeinderätin Andrea Trummer tat das im Auftrage der Gemeinde Glarus. Ein feiner Apéro und lüpfige Musik vom Schwyzerörgeli-Duo Menzi-Glarner bildete den Abschluss einer denkwürdigen 13. Mitgliederversammlung.

Der Verein Glarner Gemeinnützige

Der Verein Glarner Gemeinnützige ist 2011 hervorgegangen aus der Evangelischen Hilfsgesellschaft des Kantons Glarus sowie der Gemeinnützigen Gesellschaft des Kantons Glarus und verfolgt gemeinnützige Zwecke, vornehmlich für Kinder und Jugendliche im Kanton Glarus. Zu diesem Zweck führt er das Heilpädagogische Zentrum HPZ in Oberurnen und die Schule an der Linth in Ziegelbrücke.